



Pressemitteilung Nr. 6/2017

Seite 1 von 3

26. Juni 2017

Prozessbeginn: Angeklagten wird Raub in einem Wuppertaler Bordell vorgeworfen

Johannes Pinnel
Richter am Landgericht
Pressedezernent

Telefon 0202 4981142
Mobil 0163 5867118
Telefax 0202 4983503
pressestelle@
lg-wuppertal.nrw.de

www.lg-wuppertal.nrw.de

Am 03. Juli 2017 beginnt vor dem Landgericht Wuppertal das Strafverfahren gegen drei Männer aus Wuppertal, denen schwerer Raub in einem Bordell vorgeworfen wird.

Der 24 Jahre alte Maik S., sein 22 jähriger Bruder Marcel S. sowie der 26 Jahre alte Sami Z. sollen sich laut Anklage am späten Abend des 26.05.2015 gewaltsam Zutritt zu einer Wohnung in der Friedrich-Ebert-Straße in Wuppertal verschafft haben, in der ein Bordell unterhalten worden sein soll. In der Wohnung soll Maik S. die Betreiberin des Etablissements festgehalten und von ihr unter Vorhalt einer Pistole Geld und Drogen gefordert haben. Die Frau soll darauf mitgeteilt haben, dass sich die Einnahmen in der Küche befinden, und der Angeklagte Sami Z. soll 200,00 Euro Bargeld an sich genommen haben.

Anschließend soll Sami Z. in einen anderen Raum auf einen Freier sowie zwei Damen, die gerade ihrer beruflichen Tätigkeit als Prostituierte nachgingen, getroffen sein. Die beiden Damen sollen, als sie den Angeklagten erblickten, vor Schreck nackt aus dem Fenster gesprungen sein. Den Freier soll Sami Z. aufgefordert haben, ruhig liegen zu bleiben, und ihm dann sein Portemonnaie aus der neben ihm liegenden Hose genommen haben, in dem sich unter

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Eiland 4



anderem etwa 150,00 Euro Bargeld sowie eine Bankkarte befunden haben sollen.

Nachdem die Angeklagten mit ihrer Beute den Tatort verlassen haben sollen, soll der Angeklagte Marcel S. versucht haben, mit der Bankkarte sowie der zugehörigen PIN Geld vom Konto des Freiers abzuheben. Dies soll jedoch daran gescheitert sein, dass das Konto kein Guthaben aufwies.

Ursprünglich sollte das Strafverfahren bereits am 20. März 2017 beginnen. Da der Angeklagte Marcel S. jedoch unentschuldigt nicht zu der Hauptverhandlung erschienen war, hat die Strafkammer das Verfahren zwischenzeitig ausgesetzt und Haftbefehl gegen Marcel S. erlassen. Dieser befindet sich mittlerweile in Haft. Das Verfahren beginnt nunmehr gegen alle drei Angeklagte neu.

Das Verfahren (Az: 21 KLS 3/16) wird am 03. Juli 2017, 9:00 Uhr vor der 1. Großen Strafkammer als 4. Jugendkammer des Landgerichts Wuppertal verhandelt. Die Kammer hat weitere Hauptverhandlungstermine bestimmt auf den 04.07. und 11.07.2017, jeweils 9:00 Uhr. Den Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Anzeige im Eingangsbereich des Justizzentrums. Die Hauptverhandlung ist öffentlich.

Medienvertreter, die an einer Bild- oder Fernsehberichterstattung interessiert sind, werden gebeten, dies spätestens bis zum 29.06.2017, 15 Uhr, telefonisch oder per E-Mail, verbindlich mitzu-



teilen. Im Übrigen benötigen Journalisten keine Akkreditierung.

Johannes Pinnel
Pressedezernent